

Weniger Aufwand, mehr Qualität

Interview mit Yasmin Mack, Park-Klinikum Bad Krozingen:

„RehaTIS hat sich im Alltagsbetrieb sehr gut bewährt“



Yasmin Mack, Ressortleitung Zentrale Therapieplanung / Physiotherapie und Qualitätsmanagementbeauftragte, Park-Klinikum Bad Krozingen, Rehabilitationskliniken für Neurologie, Orthopädie, Geriatrie und Psychosomatik. Frau Mack arbeitet seit Juni 2009 mit RehaTIS.

Zu den Erfahrungen mit RehaTIS im Planungs-Alltag sprach Softsolution mit Yasmin Mack, Leitung Zentrale Therapieplanung des Park-Klinikums Bad Krozingen.

Wie hat sich RehaTIS bei Ihnen im Alltagsbetrieb bewährt?

Yasmin Mack: Wir haben unsere Entscheidung nicht bereut. Viele Arbeitsschritte wurden erheblich erleichtert. Der Systempflegeaufwand ist sehr gering.

Was hat sich bei der Bewältigung der Routine-Aufgaben mit RehaTIS vor allem verändert?

Yasmin Mack: Durch die Arbeit mit dem Planungsautomaten ist das Erstellen und Anpassen der Therapiepläne einfacher und schneller geworden. Die Nutzung des internen Meldesystems erspart Zeit und Papier. Im Programm lassen sich problemlos kurzfristige Änderungen

des Alltagsablaufs abbilden. So ist es überhaupt kein Problem, Arbeitszeitmodelle zu verändern oder neue Gruppen- und Einzeltherapien hinzuzufügen.

Die typischen Probleme bei der Therapieplanung tauchen ja auf, wenn man umplanen muss.

Yasmin Mack: Aus meiner Erfahrung kann ich sagen, dass das „Umplanen“ den Hauptanteil der Planungsarbeit ausmacht. Mit RehaTIS wurde dieser Schritt wesentlich erleichtert, dadurch dass es möglich ist, alle benötigten Ressourcen gleichzeitig graphisch auf der Planungsarbeitsfläche darzustellen. Ein Öffnen mehrerer Bildfenster entfällt. Mit einem Klick können Termine storniert bzw. verschoben werden.

Wie hat sich die Qualität der Planung und die Ressourcen-Nutzung entwickelt?

Yasmin Mack: Wir haben einen besseren Über-

blick über die vorhandenen Ressourcen. Freie oder kurzfristig frei gewordene Einheiten können sofort sinnvoll weiterverplant werden. Auch ist es möglich, dass Mitarbeiter bei Engpässen in anderen Teams aushelfen. Die Planungsqualität hat sich ebenfalls verbessert.

Wie sind Ihre Erfahrungen bei der Einführung von RehaTIS gewesen?

Yasmin Mack: Wir wurden von Softsolution sehr gut auf die Einführung vorbereitet. Die Umstellung an sich hat ohne größere Probleme geklappt. Es gab natürlich auch Kollegen, die vor der Einführung dem neuen Programm skeptisch gegenüber standen. Umso schöner war es dann zu sehen, dass diese Zweifel behoben werden konnten.

Frau Mack, vielen Dank für dieses Gespräch!

Echtzeit-Simulations-Automatik

Blitzschnell umplanen

„Der Planungsaufwand hat sich trotz hoher Komplexität massiv verringert“

Therapieplanung gehört in Rehabilitationseinrichtungen zum Alltagsgeschäft. Am besten ist es, wenn sie schnell und zuverlässig funktioniert, sofort auf Veränderungen in den Verordnungen oder der Verfügbarkeit von Patienten oder Therapeuten reagieren kann und sich problemlos in die Organisation einpasst. Genau diese Eigenschaften werden der Therapieplanungs- und Ressourcenmanagement-Software RehaTIS des Software-Herstellers Softsolution von den Nutzern bestätigt.

„Das ist das, was ich brauche!“ So klar und eindeutig fällt das Urteil über RehaTIS bei Manfred Geilfuß, dem Geschäftsführer der Müritz Klinik, aus: Er lobt die extrem hohe Stabilität und Flexibilität des Systems – und dessen Schnelligkeit: Hoch komplexe Planungsprozesse können mit RehaTIS detailgetreu abgebildet werden, betont er. Bei einem Krankheitsfall eines Therapeuten bedarf es keiner zeitraubenden Neugestaltung von Ressourcen. Wörtlich fügt er hinzu: „Die hohe Komplexität von RehaTIS erlaubt eine sofortige Nutzung aller vorhandenen Ressourcen. Selbst die Schaffung neuer Ressourcen, zum Beispiel die Einrichtung von Überstunden in Notfällen, ist in kürzester Zeit realisiert.“

Bernhard Ilnizki, Kaufmännischer Direktor der Fachklinik Gaißach der DRV Bayern Süd, bestätigt: „RehaTIS hat sich im Alltagsbetrieb sehr gut bewährt.“ Die Planungsqualität sei zweifelsfrei gestiegen, und die Personal- und Raum-Ressourcen würden optimaler genutzt. Ergänzend betont er: „Es ist auch anzumerken, dass durch die vorbehaltlos positive Resonanz das Interesse anderer Kliniken an RehaTIS geweckt wurde, die darauf drängen, RehaTIS im ‚Echtbetrieb‘ kennen zu lernen.“

Ähnlich positiv sind die Erfahrungen von Manja Offen, Leitung Planungsservice im Klinikum Bad Bramstedt. Nach nunmehr knapp 10 Jahren Nutzung von RehaTIS sei man



Fachklinik Gaißach, führendes Zentrum für chronische Erkrankungen von Kindern – Jugendlichen – Eltern (Deutsche Rentenversicherung Bayern-Süd). Arbeitet seit April 2011 mit RehaTIS.

„sehr zufrieden“, betont sie. RehaTIS sei wesentlich benutzerfreundlicher und übersichtlicher als das vorherige System. Die Ressourcen lassen sich schneller planen, so Manja Offen, und Umplanungen geschehen wesentlich schneller. Ihr Gesamturteil: „Man spürt überall deutliche Verbesserungen.“ Auch sei die statistische Auswertung, die RehaTIS ermöglicht, sehr wertvoll.

Hoch effektives Controlling

Manfred Geilfuß sieht einen weiteren Vorteil in der Möglichkeit, RehaTIS im Controlling zu nutzen: „Innerhalb der verschiedenen Indikationen sind hohe zahlenmäßige Verschiebungen in der Belegung (auch kurzfristig) gegeben. Mit RehaTIS ist es gelungen, den hohen Bedürfnissen im Betrieb in bester Qualität und Quantität gerecht zu werden. RehaTIS ermöglicht ein hoch effektives Controlling.“

Dass sich mit dem Einsatz von RehaTIS der konkrete Planungsaufwand deutlich verringert, hat die Berner Klinik Montana im Rahmen ihres Qualitätsmanagements überprüft. In der schweizerischen Reha-Einrich-

ung wurden 2010 insgesamt gut 30.000 Pflgetage in den Indikationen Innere Medizin/Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Psychosomatik erbracht. Die Bilanz nach Umstellung von dezentraler auf zentrale Planung und zwölf Monaten Nutzung von RehaTIS: Der Planungsaufwand konnte um ganze 73 Prozent von knapp 5.600 auf nur noch gut 1.500 Stunden verringert werden. Außerdem beginnt die konkrete Therapie nun für 96 Prozent der Patienten direkt nach dem Eintrittstag. Ein weiteres positives Ergebnis: Die Leistungen am Patienten konnten um 15 Prozent gesteigert werden.

Von ähnlichen Erfahrungen berichtet auch Manfred Geilfuß: „Wir konnten insgesamt eine Effizienzsteigerung erzielen. Die Auslastung der Angebote konnte verbessert werden – einhergehend mit einer hohen Therapeutenbindung innerhalb der Anwendungen – was zu Folge hatte, dass eine deutlich verbesserte Patienten- und Mitarbeiterzufriedenheit eintrat. Wir konnten durch den Systemwechsel in vielen Bereichen Optimierungen vornehmen.“ Sein ökonomisches Urteil:



Projektteam Fachklinik Gaißach. V. l. n. r. stehend: Marlies Brauer; Stephan Ingrisch, leitender OA; Sabine Effenberger. Sitzend: Mareen Poschizki.

„Return of Investment (ROI) ist innerhalb kürzester Zeit eingetreten.“ Nach knapp 5 Jahren Erfahrung mit RehaTIS könne die damalige Entscheidung für das Produkt als richtig gewertet werden: „RehaTIS hat sich bewährt!“

„Betreuung best practice!“

Auch in puncto Einführungsprojekte, Stabilität des Systems und Betreuung durch den Kundendienst von Softsolution erhält RehaTIS Bestnoten. Dieter Ernst, Qualitätsleiter Berner Klinik Montana drückt dies kurz und knapp so aus: „Support-Betreuung best practice!“ Und zur Stabilität des Systems betont er, es habe in den nunmehr über 5 Jahren der Nutzung von RehaTIS „nie ein Problem“ gegeben.

Bernhard Ilizki gibt dem Service die Note „Ausgesprochen gut“. Die Mitarbeiter in der Therapiesteuerung hätten das Gefühl, jederzeit einen Ansprechpartner in „erreichbarer“ Nähe zu haben, um Fragen zu klären. Ausfälle, so ergänzt er, seien bis dato keine zu verzeichnen gewesen.

Auf die Frage, warum sich ihre Einrichtung vor gut 6 Jahren für RehaTIS entschieden hat, antwortet Yasmin Mack, Park-Klinikum Bad Krozingen: „Wir haben uns vergleichbare Planungsprogramme auf dem Markt angeschaut. Gemeinsam mit IT-Leitung und Geschäftsführung haben wir uns für RehaTIS entschieden.“

Besonders überzeugend bei RehaTIS fanden wir neben der innovativen Technik die Übersichtlichkeit der Planung, den logischen Gesamtaufbau des Systems und die Schnelligkeit des Programms.“



Manfred Geilfuß, Geschäftsführer, Müritz Klinik, Rehabilitationsklinik für Orthopädie, Rheumatologie, Kardiologie, Urologie, Onkologie, Nephrologie, Transplantationsvor- und -nachsorge, Dialyse & Feriendialyse, Ambulante Therapie, EAP. Arbeitet seit Februar 2010 mit RehaTIS.

RehaTIS

Die Therapieplanungs- und Ressourcenmanagement-Software RehaTIS von Softsolution beruht auf neuester Technologie und erlaubt durch die Echtzeitautomation (Resultate ohne Warten) extrem schnelle Planungsprozesse. So bewältigt RehaTIS zum Beispiel 8.000 Therapie-Buchungen in 15 Sekunden.

RehaTIS kann sowohl zur zentralen als auch zur dezentralen Planung oder zur zentral-dezentral gemischten Planung eingesetzt werden. Dafür stehen hyperschnelle Planungsautomaten zur Verfügung. Dank der von RehaTIS genutzten Hypertermin-Technologie sieht der Nutzer alle Planungsvarianten auf einmal und kann direkt die beste Option auswählen. Zugleich sorgt diese direkte Datenpräsentation für ungewöhnlich schnelle und stressfreie Umplanung.

Dank der in RehaTIS verwirklichten flexiblen Einsatzplanung ohne Arbeitsplatzbindung stehen die Therapeuten mit ihrem gesamten Therapieangebot für die Planung zur Verfügung. Dies ermöglicht eine deutlich bessere Ressourcenauslastung.

Das in RehaTIS integrierte Meldesystem erlaubt einen sehr schnellen und effizienten Workflow. Die Möglichkeit, Meldungen aus der jeweiligen Aktion heraus zu versenden, legt alles, was der Kollege braucht, gleich „auf dessen Arbeitstisch“.

RehaTIS ist selbsterklärend, einfach und schnell erlernbar; Einführungsprojekte können so deutlich verkürzt werden. Auch die Einarbeitungszeit neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kann damit deutlich verkürzt werden.

Ein Superprojekt

Umstieg auf RehaTIS aus Sicht eines IT-Mitarbeiters

„Nach einer außerordentlich kurzen Projektphase (knapp 3 Monate) konnte der Echtbetrieb planmäßig im Februar 2013 erfolgen. Die Betreuung durch die Softsolution-Projektbetreuer war überragend – in dieser Form haben wir das bislang bei keinem anderen Projekt erlebt. Das Vorgehen war sehr strukturiert und die Mitarbeiter sehr kompetent. Auch komplizierte Fragestellungen im Hinblick auf den Planungsworkflow konnten kompetent beantwortet werden. Anfragen per Telefon/Mail wurden quasi in Echtzeit beantwortet – dies ist auch über die Projektphase hinaus so.

Die Installation des Servers war kaum wahrnehmbar. Nach Bereitstellung einer VMware-Maschine wurde die Installation in ca. 3 Stunden per Fernwartung abgeschlossen.

Anschließend hatten wir ein komplett fehlerfreies System! Ab diesem Zeitpunkt war die IT nicht mehr im Projekt involviert. Eine kurze Abstimmung zur HL7-Schnittstelle erfolgte – danach lief auch diese fehlerfrei. Hier wurde lediglich der HL7-Datenstrom vom alten Planungssystem auf RehaTIS umgeleitet (eGate-Server).

Die Schulung der Planungsmitarbeiter konnte mit 1,5 Tagen äußerst knapp gehalten werden – beim alten Anbieter wurden hier 10 Tage veranschlagt. Auch die Reaktionszeiten des Systems sind beeindruckend.

Besonders hervorzuheben ist die Programm-Oberfläche, die ALLE planungsrelevanten Informationen auf der obersten Ebene bereitstellt. Selbst Co-Therapien sind in wenigen Sekunden geplant – hier wurden im alten System bis zu 5 Minuten/Therapie benötigt.

Die Systembetreuung durch die IT geht gegen Null, da die Updates durch Softsolution auf dem Server zentral erfolgen – eine

Clientinstallation ist nicht notwendig. Damit entfallen lästige Client-Updates etc. Durch die IT erfolgt nur die Überwachung der VMware-Maschine und das automatische Backup derselben.

Entfallen sind zudem die vielen Support-Bearbeitungen aufgrund der fehleranfälligen „Alt-Software“. Bislang gab es kein einziges Supportereignis, welches durch die IT gelöst werden musste“.



IT/Projektleiter RehaTIS, BDH-Klinik Greifswald, Neurologisches Rehabilitationszentrum und Querschnittgelähmtenzentrum. Arbeitet seit Februar 2013 mit RehaTIS.

Softsolution-Projektbetreuung war überragend!



Softsolution International AG

Priska Stamm

Telefon +49 (7738) 6969 600

Telefon +358 3 7800 331

pstamm@softsolution.de

www.softsolution.de

Ute Schalles

Telefon +49 (7738) 6969 605

Mobil +49 (0) 179 155 15 80

uschalles@softsolution.de

www.softsolution.de